

BYK-UV 3575

Vernetzendes Oberflächenadditiv für strahlenhärtende Systeme zur Verbesserung der Untergrundbenetzung und des Verlaufs.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Lösung eines multiacrylfunktionellen, modifizierten Polydimethylsiloxans

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Wirksubstanz: 40 %

Brechzahl: 1,458

Dichte (20 °C): 1,06 g/ml

Lösemittel: Tripropylenglykoldiacrylat (TPGDA)

Flammpunkt: > 60 °C

Lagerung und Transport

Lagerung und Transport zwischen 0 °C und 40 °C. Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anwendungen

Lackindustrie

Eigenschaften und Vorteile

BYK-UV 3575 zeigt eine moderate Senkung der Oberflächenspannung und verbessert die Untergrundbenetzung. Die Oberflächenglätte wird erhöht und der Verlauf verbessert. BYK-UV 3575 vernetzt aufgrund seiner vielfachen Acrylfunktionalität mit strahlenhärtenden Systemen und erzeugt damit lang anhaltende Effekte, ohne zu migrieren. Die Überlackierbarkeit muss geprüft werden, ein Schleifen der Fläche wird empfohlen. Das Produkt ist sehr verträglich und verursacht keinerlei Trübung im Lacksystem. BYK-UV 3575 eignet sich für lösemittelfreie, lösemittelhaltige und wässrige Systeme.

Einsatzempfehlungen

Holz- und Möbellacke	■
Industrielacke	■

■ besonders empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

0,1-0,3 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung, in Ausnahmefällen bis zu 1 %.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv kann zu jedem Zeitpunkt des Produktionsprozesses zugegeben werden, auch nachträglich.

Überdrucklacke

Eigenschaften und Vorteile

BYK-UV 3575 verbessert die Untergrundbenetzung und den Verlauf von 100%igen, UV-härtenden Überdrucklacken. Durch die Reduzierung der Oberflächenspannung erreicht man einen niedrigen Reibungskoeffizienten (COF). Der Einsatz des Produktes führt zu einer Glanzerhöhung. Die gute Verträglichkeit mit den üblichen Bindemitteln ermöglicht die Herstellung von hochtransparenten Überdrucklacken.

Einsatzempfehlungen

Empfohlen für 100 %ige UV-Überdrucklacke.

Empfohlene Zusatzmengen

0,3-1 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv kann zu jedem Zeitpunkt des Produktionsprozesses zugegeben werden, auch nachträglich.



Additive Guide



BYK-Chemie GmbH
Postfach 10 02 45
46462 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ACTAL®, ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ADJUST®, ADVITROL®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK®-DYNWET®, BYK®-MAX®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAC®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERAL COLLOID®, MINERPOL®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, PAPERBYK®, PERMONT®, POLYAD®, PRIEX®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL®, VISCOBYK® und Y 25® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen – Gedruckt in Deutschland